

TIFI • Charlottenburger Allee 41 • 52068 Aachen

Remmers Baustofftechnik GmbH
Bernhard-Remmers-Str. 13
49624 Lönigen

Textiles & Flooring Institute GmbH

Charlottenburger Allee 41 • 52068 Aachen • Deutschland
Telefon: +49 241 9679-00
Fax: +49 241 9679-200
E-Mail: postmaster@tifi-online.de
URL: www.tifi-online.de

Amtsgericht Aachen HRB8157 • Ust-IDNr.: DE209411312

Sparkasse Aachen • BLZ: 390 500 00 • Konto: 1331222
IBAN: DE2239050000001331222 • SWIFT: AACSD33

Geschäftsführer: Dr. Ernst Schröder

Prüfbericht Nr. 390803-01

1 Vorgang

Prüfauftrag Bestimmung der Rutschhemmung
Probenbezeichnung BS2000/BS3000 + Add 250, PUR TOP M plus,
Remmers Crete SL Fein,
Remmers Crete SL Grob (Mandurax),
Glasterrazzo 100, Glasterrazzo 400
Auftraggeber Remmers Baustofftechnik GmbH
Auftrag vom 10.06.2009
Ihr Zeichen Dr. Marc Chilla
Wareneingang 10.06.2009
TFI-Wareneingangsnummer 09-06-0060, 09-06-0058, 09-06-0063,
09-06-0064, 09-06-0066, 09-06-0067
Fachlich verantwortlich im TFI Dipl.-Ing. Ulrike Balg, Tel.-Durchwahl -133

2 Kurzbeschreibung des Produktes

Produkttyp Bodenbeschichtung
Herstellungsart Polyurethan Bodenbeschichtung *

* Angabe des Auftraggebers

3 Prüfergebnisse

Nach BGR 181 zur Bestimmung der rutschhemmenden Eigenschaften von Bodenbelägen wurde an dem geprüften Probenabschnitt des Artikels BS2000/BS3000 + Add 250 ein Neigungswinkel von $> 40,0^\circ$ ermittelt. Der Grad der Rutschhemmung entspricht der Bewertungsgruppe **R 13** (Anlage RH 1).

Nach BGR 181 zur Bestimmung der rutschhemmenden Eigenschaften von Bodenbelägen wurde an dem geprüften Probenabschnitt des Artikels PUR TOP M plus ein Neigungswinkel von $11,8^\circ$ ermittelt. Der Grad der Rutschhemmung entspricht der Bewertungsgruppe **R 10** (Anlage RH 2).

Nach BGR 181 zur Bestimmung der rutschhemmenden Eigenschaften von Bodenbelägen wurde an dem geprüften Probenabschnitt des Artikels Remmers Crete SL Fein ein Neigungswinkel von $> 40,0^\circ$ ermittelt. Der Grad der Rutschhemmung entspricht der Bewertungsgruppe **R 13** (Anlage RH 3).

Nach BGR 181 zur Bestimmung der rutschhemmenden Eigenschaften von Bodenbelägen wurde an dem geprüften Probenabschnitt des Artikels Remmers Crete SL Grob (Mandurax) ein Neigungswinkel von $> 40,0^\circ$ ermittelt. Der Grad der Rutschhemmung entspricht der Bewertungsgruppe **R 13** (Anlage RH 4).

Nach BGR 181 zur Bestimmung der rutschhemmenden Eigenschaften von Bodenbelägen wurde an dem geprüften Probenabschnitt des Artikels Glasterrazzo 100 ein Neigungswinkel von $> 40,0^\circ$ ermittelt. Der Grad der Rutschhemmung entspricht der Bewertungsgruppe **R 13** (Anlage RH 5).

Nach BGR 181 zur Bestimmung der rutschhemmenden Eigenschaften von Bodenbelägen wurde an dem geprüften Probenabschnitt des Artikels Glasterrazzo 400 ein Neigungswinkel von $14,9^\circ$ ermittelt. Der Grad der Rutschhemmung entspricht der Bewertungsgruppe **R 10** (Anlage RH 6).

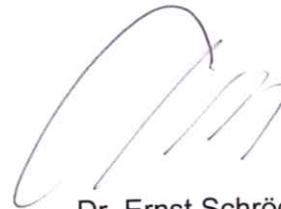
4 Anlagen

Die Einzelergebnisse sowie Art und Umfang der Prüfungen sind folgenden Anlagen zu entnehmen:

Rutschhemmung.....	RH 1	390803-01
Rutschhemmung.....	RH 2	390803-01
Rutschhemmung.....	RH 3	390803-01
Rutschhemmung.....	RH 4	390803-01
Rutschhemmung.....	RH 5	390803-01
Rutschhemmung.....	RH 6	390803-01

Die mit ^a gekennzeichneten Anlagen basieren auf Prüfungen, die nach EN ISO/IEC 17025 akkreditiert sind.

Aachen, 26.06.2009

Dr. Ernst Schröder

Der Bericht ist nach bestem Wissen und Gewissen erstellt. Er darf nur vollständig, niemals auszugsweise, wiedergegeben werden. Im Übrigen gelten die Allgemeinen Bedingungen der Textiles & Flooring Institute GmbH für die Auftragsdurchführung.

Anlage RH 1 – Rutschhemmung

1 Vorgang

Probenbezeichnung.....BS2000/BS3000 + Add 250
Wareneingangsnummer 09-06-0060
Prüfdatum 19.06.2009
Oberseitengestaltung..... strukturiert
Farbgestaltung/Musterung..... ungemustert
Farbe grau

Die warenbeschreibenden Merkmale sind der ersten Seite des Prüfberichtes zu entnehmen.

2 Prüfverfahren

Bestimmung der Rutschhemmenden Eigenschaften von Bodenbelägen gemäß BGR 181 aktualisierte Fassung 2003, Tabelle 1.

Die Prüfeinrichtung nach DIN 51 130 besteht aus einer schiefen Ebene, deren Neigungswinkel kontinuierlich erhöht werden kann. Als Neigungswinkel wird die Schräglage angegeben, bei der die Prüfpersonen die Grenze des sicheren Gehens auf dem zu prüfenden Bodenbelag erreichen. Das Ergebnis wird als mittlerer Neigungswinkel angegeben, nach dem die Zuordnung zu einer Bewertungsgruppe der Rutschhemmung nach BGR 181 erfolgt.

Konditionierung der Proben, des Schuhwerks, des Gleitmittel und Prüfklima: $(23 \pm 2) ^\circ\text{C}$.

Die Prüfung erfolgte bei einem Unterauftragnehmer.

3 Prüfergebnis

Der gemessene Neigungswinkel beträgt $> 40,0 ^\circ$.

Anlage RH 2 – Rutschhemmung

1 Vorgang

Probenbezeichnung..... PUR TOP M plus
Wareneingangsnummer 09-06-0058
Prüfdatum 19.06.2009
Oberseitengestaltung..... strukturiert
Farbgestaltung/Musterung ungemustert
Farbe hellgrau

Die warenbeschreibenden Merkmale sind der ersten Seite des Prüfberichtes zu entnehmen.

2 Prüfverfahren

Bestimmung der Rutschhemmenden Eigenschaften von Bodenbelägen gemäß BGR 181 aktualisierte Fassung 2003, Tabelle 1.

Die Prüfeinrichtung nach DIN 51 130 besteht aus einer schiefen Ebene, deren Neigungswinkel kontinuierlich erhöht werden kann. Als Neigungswinkel wird die Schräglage angegeben, bei der die Prüfpersonen die Grenze des sicheren Gehens auf dem zu prüfenden Bodenbelag erreichen. Das Ergebnis wird als mittlerer Neigungswinkel angegeben, nach dem die Zuordnung zu einer Bewertungsgruppe der Rutschhemmung nach BGR 181 erfolgt.

Konditionierung der Proben, des Schuhwerks, des Gleitmittel und Prüfklima: $(23 \pm 2) ^\circ\text{C}$.

Die Prüfung erfolgte bei einem Unterauftragnehmer.

3 Prüfergebnis

Der gemessene Neigungswinkel beträgt $11,8 ^\circ$.

Anlage RH 3 – Rutschhemmung

1 Vorgang

Probenbezeichnung..... Remmers Crete SL Fein
Wareneingangsnummer 09-06-0063
Prüfdatum 19.06.2009
Oberseitengestaltung..... strukturiert
Farbgestaltung/Musterung ungemustert
Farbe rot

Die warenbeschreibenden Merkmale sind der ersten Seite des Prüfberichtes zu entnehmen.

2 Prüfverfahren

Bestimmung der Rutschhemmenden Eigenschaften von Bodenbelägen gemäß BGR 181 aktualisierte Fassung 2003, Tabelle 1.

Die Prüfeinrichtung nach DIN 51 130 besteht aus einer schiefen Ebene, deren Neigungswinkel kontinuierlich erhöht werden kann. Als Neigungswinkel wird die Schräglage angegeben, bei der die Prüfpersonen die Grenze des sicheren Gehens auf dem zu prüfenden Bodenbelag erreichen. Das Ergebnis wird als mittlerer Neigungswinkel angegeben, nach dem die Zuordnung zu einer Bewertungsgruppe der Rutschhemmung nach BGR 181 erfolgt.

Konditionierung der Proben, des Schuhwerks, des Gleitmittel und Prüfklima: $(23 \pm 2) ^\circ\text{C}$.

Die Prüfung erfolgte bei einem Unterauftragnehmer.

3 Prüfergebnis

Der gemessene Neigungswinkel beträgt $> 40,0 ^\circ$.

Anlage RH 4 – Rutschhemmung

1 Vorgang

Probenbezeichnung..... Remmers Crete SL Grob (Mandurax)
Wareneingangsnummer 09-06-0064
Prüfdatum 19.06.2009
Oberseitengestaltung..... strukturiert
Farbgestaltung/Musterung ungemustert
Farbe rot

Die warenbeschreibenden Merkmale sind der ersten Seite des Prüfberichtes zu entnehmen.

2 Prüfverfahren

Bestimmung der Rutschhemmenden Eigenschaften von Bodenbelägen gemäß BGR 181 aktualisierte Fassung 2003, Tabelle 1.

Die Prüfeinrichtung nach DIN 51 130 besteht aus einer schiefen Ebene, deren Neigungswinkel kontinuierlich erhöht werden kann. Als Neigungswinkel wird die Schräglage angegeben, bei der die Prüfpersonen die Grenze des sicheren Gehens auf dem zu prüfenden Bodenbelag erreichen. Das Ergebnis wird als mittlerer Neigungswinkel angegeben, nach dem die Zuordnung zu einer Bewertungsgruppe der Rutschhemmung nach BGR 181 erfolgt.

Konditionierung der Proben, des Schuhwerks, des Gleitmittel und Prüfklima: $(23 \pm 2) ^\circ\text{C}$.

Die Prüfung erfolgte bei einem Unterauftragnehmer.

3 Prüfergebnis

Der gemessene Neigungswinkel beträgt $> 40,0 ^\circ$.

Anlage RH 5 – Rutschhemmung

1 Vorgang

Probenbezeichnung..... Glasterrazzo 100
Wareneingangsnummer 09-06-0066
Prüfdatum 19.06.2009
Oberseitengestaltung..... leicht strukturiert
Farbgestaltung/Musterung gemustert
Farbe grau, dunkelgrau, hellgrau

Die warenbeschreibenden Merkmale sind der ersten Seite des Prüfberichtes zu entnehmen.

2 Prüfverfahren

Bestimmung der Rutschhemmenden Eigenschaften von Bodenbelägen gemäß BGR 181 aktualisierte Fassung 2003, Tabelle 1.

Die Prüfeinrichtung nach DIN 51 130 besteht aus einer schiefen Ebene, deren Neigungswinkel kontinuierlich erhöht werden kann. Als Neigungswinkel wird die Schräglage angegeben, bei der die Prüfpersonen die Grenze des sicheren Gehens auf dem zu prüfenden Bodenbelag erreichen. Das Ergebnis wird als mittlerer Neigungswinkel angegeben, nach dem die Zuordnung zu einer Bewertungsgruppe der Rutschhemmung nach BGR 181 erfolgt.

Konditionierung der Proben, des Schuhwerks, des Gleitmittel und Prüfklima: $(23 \pm 2) ^\circ\text{C}$.

Die Prüfung erfolgte bei einem Unterauftragnehmer.

3 Prüfergebnis

Der gemessene Neigungswinkel beträgt $> 40,0 ^\circ$.

Anlage RH 6 – Rutschhemmung

1 Vorgang

Probenbezeichnung Glasterrazzo 400
 Wareneingangsnummer 09-06-0067
 Prüfdatum 19.06.2009
 Oberseitengestaltung glatt
 Farbgestaltung/Musterung gemustert
 Farbe grau, hellgrau, dunkelgrau

Die warenbeschreibenden Merkmale sind der ersten Seite des Prüfberichtes zu entnehmen.

2 Prüfverfahren

Bestimmung der Rutschhemmenden Eigenschaften von Bodenbelägen gemäß BGR 181 aktualisierte Fassung 2003, Tabelle 1.

Die Prüfeinrichtung nach DIN 51 130 besteht aus einer schiefen Ebene, deren Neigungswinkel kontinuierlich erhöht werden kann. Als Neigungswinkel wird die Schräglage angegeben, bei der die Prüfpersonen die Grenze des sicheren Gehens auf dem zu prüfenden Bodenbelag erreichen. Das Ergebnis wird als mittlerer Neigungswinkel angegeben, nach dem die Zuordnung zu einer Bewertungsgruppe der Rutschhemmung nach BGR 181 erfolgt.

Konditionierung der Proben, des Schuhwerks, des Gleitmittel und Prüfklima: $(23 \pm 2) ^\circ\text{C}$.

Die Prüfung erfolgte bei einem Unterauftragnehmer.

3 Prüfergebnis

Der gemessene Neigungswinkel beträgt $14,9 ^\circ$.